



Geschäftsführung Hauptausschuss

Frau Lange

Telefon: (0221) 221-26014

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: maria.lange@stadt-koeln.de

Datum: 14.05.2014

Niederschrift

über die **36. Sitzung des Hauptausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 28.04.2014, 16:30 Uhr bis 16:45 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Martin Börschel SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dr. Ralf Heinen SPD

Herr Axel Kaske SPD

Frau Susana dos Santos Herrmann SPD

Herr Dr. Ralph Elster CDU

Frau Ursula Gärtner CDU

Herr Herbert Gey CDU in Vertretung für Herrn Klipper

Herr Stefan Götz CDU in Vertretung für Herrn Granitzka

Frau Brigitta Bülow von GRÜNE

Herr Jörg Frank GRÜNE

Frau Barbara Moritz GRÜNE

Herr Ralph Sterck FDP

Herr Karel Schiele pro Köln in Vertretung für Frau Wolter

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Jörg Detjen DIE LINKE. in Vertretung für Frau Stahlhofen

Verwaltung

Frau Beigeordnete Ute Berg

Herr Beigeordneter Franz-Josef Höing

Frau Christiane Jäger

Herr Stadtdirektor Guido Kahlen

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein

Der nachfolgenden Tagesordnung stimmt der Hauptausschuss einstimmig zu.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Thema "Nord-Süd Stadtbahn"

1 Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

2 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4 Dringlichkeitsentscheidungen

4.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4.1.1 Überplanmäßige Ausgabe bei der Baumaßnahme Ufertreppe in Köln-Porz
1320/2014

4.1.2 Regionale 2010 - Rheinboulevard
Überplanmäßige Auszahlung gem. § 83 Abs. 3 GO NW
1064/2014

4.1.3 Aufstockung der jährlichen Zuwendungen für die NABU Naturschutzstation Leverkusener - Köln e. V.
1362/2014

4.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Sonstige Allgemeine Vorlagen

6 Mündliche Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

7 Mitteilungen

7.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

- 7.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen
- 8 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 10 Dringlichkeitsvorlagen**
- 10.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11 Personalien**
- 11.1 Arbeitsvertragliche Regelung
0583/2014
- 11.2 Arbeitsvertragliche Regelung
0742/2014
- 12 Sonstige allgemeine Vorlagen**
- 13 Mündliche Anfragen**

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Thema "Nord-Süd Stadtbahn"

Herr Schwarze informiert über den aktuellen Sachstand zur Nord-Süd-Stadtbahn anhand der als Anlage beigefügten PowerPoint Präsentation.

Da die Maßnahme so gut wie abgewickelt sei, wolle die KVB in Zukunft nur im Bedarfsfall und bei bestehenden Fragen den Hauptausschuss über neue Sachstände informieren. Die Haltestellen würden im Laufe des Jahre 2014 fertiggestellt und die Teilinbetriebnahme müsse noch realisiert werden.

Herr Börschel schlägt vor, in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 12.05.2014 den TOP „Aktueller Sachstand zur Nord-Süd-Stadtbahn“ zur Klärung noch einmal auf die Tagesordnung zu nehmen. Dann könne der Ausschuss dies abgerundet zur Kenntnis nehmen. Der neue Rat könne dann entscheiden, wie er zukünftig mit dem Thema umgehen werde.

1 Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

2 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4 Dringlichkeitsentscheidungen

4.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4.1.1 Überplanmäßige Ausgabe bei der Baumaßnahme Ufertreppe in Köln-Porz 1320/2014

Herr Frank fragt, wann die zur Deckung herangezogenen finanziellen Mittel für die Klimakammer - Rautenstrauch-Joest-Museum für ihren ursprünglichen Zweck benötigt werden. Er wolle nicht, dass eine andere Maßnahme durch die Inanspruchnahme der Mittel für die Ufertreppe gefährdet werde. Frau Beigeordnete Laugwitz-Aulbach sagt eine kurzfristige schriftliche Antwort zu.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 155.000 Euro im Teilfinanzplan 1002 – Denkmalpflege – Finanzstelle 4800-1002-0-1100 Treppenanlage Friedrich-Ebert-Ufer.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Teilfinanzplan 0404 – Rautenstrauch-Joest-Museum- Finanzstelle 4513-0404-0-1731 Klimakammer-zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**4.1.2 Regionale 2010 - Rheinboulevard
Überplanmäßige Auszahlung gem. § 83 Abs. 3 GO NW
1064/2014**

Frau Moritz weist darauf hin, dass die in der Ratssitzung am 08.04.2014 beschlossenen größeren Bodenplatten der ursprünglich mit dem ersten Preis prämierten Lösung aus dem Wettbewerb entsprechen. Die kleineren Platten wären ein Einsparvorschlag der Verwaltung gewesen, um die Gesamtkosten zu senken. Herr Detjen bemerkt, dass sich jedoch die Gesamtkosten erheblich erhöht hätten.

Herr Götz stellt richtig, dass diese Vorlage nicht eine Kostenerhöhung zum Thema habe. Es handele sich hier lediglich um einen Haushaltsvorgriff auf die Mittel aus 2015, da die Verwaltung die Baumaßnahmen schneller als geplant vorantreiben konnte.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt eine überplanmäßige Auszahlung gemäß § 83 Abs. 3 GO NW im Teilfinanzplan 1301 (Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen), Zeile 8 / Auszahlungen für Baumaßnahmen, bei Finanzstelle 6700-1301-1-9730 / Regionale 2010 – Rheinboulevard in Höhe von 6,9 Mio. € im Hj. 2014. Die Deckung erfolgt durch Wenigerauszahlung in der gleichen Haushaltsposition (Finanzstelle) im Hj. 2015 (Haushaltsvorgriff).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**4.1.3 Aufstockung der jährlichen Zuwendungen für die NABU Naturschutzstation
Leverkusen - Köln e. V.
1362/2014**

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt die Aufstockung des 20%igen städtischen Zuwendungsanteils zur finanziellen Unterstützung der NABU Naturschutzstation Leverkusen – Köln e.V. (Bio-station) um 10.666,- € ab 2014 unter der Voraussetzung, dass der 80%ige Landeszuschuss um 42.664 € erhöht wird. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung mit der umgehenden Umsetzung dieses Vorhabens.

Die Mittel stehen im Teilplan 1401, Umweltordnung, - vorsorge, bei Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

4.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Sonstige Allgemeine Vorlagen

6 Mündliche Anfragen

gez.

Börschel

Stellv. Ausschussvorsitzender

gez.

Lange

Schriftführerin